



Sono Motors gibt Abschluss des Börsengangs und Ausübung der Greenshoe-Option durch die Konsortialbanken bekannt

November 19, 2021

MÜNCHEN, Deutschland – 19. November 2021 – Sono Group N.V. (Muttergesellschaft der „Sono Motors GmbH“, „Sono Motors“ oder das „Unternehmen“) gibt den Abschluss der Erstemission von insgesamt 11.500.000 Stammaktien zu einem Emissionspreis von 15,00 US-Dollar je Aktie im Zuge des Börsengangs bekannt. Die Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien enthält 1.500.000 Stammaktien aufgrund der Ausübung der Greenshoe Option durch die Konsortialbanken. Der Gesamt Nettoerlös, nach Kommissionen für die Konsortialbanken und erwarteten Kosten des Angebots, sind rund 156,1 Millionen US-Dollar.

Die Stammaktien wurden am 17. November 2021 am Nasdaq Global Market unter dem Tickersymbol „SEV“ in den Handel aufgenommen.

Berenberg fungierte als sole Global Coordinator für das Angebot. Craig-Hallum fungierte als Co-Manager für das Angebot.

Das Registrierungsformular (Form F-1) für diese Wertpapiere wurde bei der Securities and Exchange Commission eingereicht und am 16. November 2021 für wirksam erklärt. Kopien der Registrierungserklärung können auf der Website der SEC unter www.sec.gov abgerufen werden. Das Angebot erfolgt ausschließlich mittels eines Prospekts. Exemplare des Prospekts können angefordert werden bei: Berenberg Capital Markets LLC, Attention: Investment Banking, 1251 Avenue of the Americas, 53rd Floor, New York, NY 10020, oder telefonisch unter +1 646 949 9000 oder per E-Mail unter prospectusrequests@berenberg-us.com.

Diese Pressemitteilung wird gemäß Rule 134 des U.S. Security Act herausgegeben und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf dar, noch soll ein Verkauf dieser Wertpapiere in einem Staat oder einer Jurisdiktion erfolgen, in dem ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf vor der Registrierung oder Qualifizierung nach den Wertpapiergesetzen eines solchen Staates oder einer solchen Jurisdiktion rechtswidrig wäre.

ÜBER SONO MOTORS

Sono Motors hat es sich zur Aufgabe gemacht, die globale Mobilität grundlegend zu revolutionieren. Die Mission des Unternehmens ist es, jedes Fahrzeug mit Solarzellen auszustatten. Die unternehmenseigene Solartechnologie wurde entwickelt, um eine nahtlose Integration in alle Fahrzeugtypen zu ermöglichen, CO₂-Emissionen zu reduzieren und den Weg für eine klimafreundliche Mobilität zu ebnen.

Mit dem Sion entwickelt Sono Motors das weltweit erste Solar Electric Vehicle (SEV) für die breite Masse. Unterstützt von einer starken Community konnte Sono Motors bereits mehr als 16.000 angezahlte Reservierungen für den Sion verzeichnen. Diese Fahrzeuge werden im Rahmen einer Auftragsfertigung hergestellt. Die Auslieferung an die Kunden soll in der ersten Hälfte des Jahres 2023 beginnen.

Die firmeneigene Solartechnologie von Sono Motors wurde so entwickelt, dass sie in eine Vielzahl von Fahrzeugen integriert und lizenziert werden kann. Diese gehen weit über den Sion hinaus, wie zum Beispiel Busse, Anhänger, Lastwagen, Wohnmobile, Züge und Boote.

PRESSE KONTAKT

Sono Motors

Christian Scheckenbach | Mobile: +49(0)17618050132

E-Mail: press@sonomotors.com | Webseite: www.sonomotors.com/press

Finsbury Glover Hering

Michael Mittelman | E-Mail: SonoMotors-US@fgh.com

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Die Begriffe "erwarten", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "schätzen", "anstreben", "prognostizieren", "projizieren", "anvisieren" und ähnliche Ausdrücke (oder deren Verneinung) kennzeichnen bestimmte dieser zukunftsgerichteten Aussagen. Bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich um Aussagen über die Absichten, Einschätzungen oder aktuellen Erwartungen des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten verbunden, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten oder auch nicht eintreten können und dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten beziehen sich auf Faktoren, die außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens liegen, diese zu kontrollieren oder genau abzuschätzen, wie z.B. die Maßnahmen von Aufsichtsbehörden und andere Faktoren. Die Leser sollten sich daher nicht in unangemessener Weise auf diese Aussagen verlassen, insbesondere nicht im Zusammenhang mit Verträgen oder Investitionsentscheidungen. Soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.